

TA v. 12.11.  
Stiftung 2008  
sondiert Lage

WEISSENSEE (ba).  
Nachdem die Schlösser-Stiftung am gestrigen Vormittag mit einer neunzeiligen, eher nebulösen Presseinformation „zur prekären Lage des Runneburgvereins wegen wirtschaftlicher Schwierigkeiten“ reagiert hatte, hieß es am Nachmittag auf TA-Nachfrage aus Rudolstadt: „Wir sind von der Nachricht, dass der Runneburgverein seine Aktivitäten auf der Burg Weißensee/Runneburg aufgeben will, überrascht worden. Bisher haben wir vom Verein dazu keine Informationen erhalten. Wir würden es jedoch grundsätzlich bedauern, wenn der Verein sein Kulturangebot auf der Burg aufgeben würde“. Außerdem, so fügte Pressereferentin Dr. Susanne Rott noch hinzu, sollen mit dem Verein Gespräche über mögliche Lösungen geführt werden. Dabei werde es auch darum gehen, „mögliche Grundlagen einer Entschuldung auszuloten und auf die dringende Beendigung der aussichtslosen Rechtsstreitigkeiten hinzuwirken“. Das Gespräch solle es am 18. November geben.